

Allerheiligen für Kinder erklärt:

Warum feiern wir Allerheiligen?

<https://www.youtube.com/watch?v=c4cHHOOHn0w>

Der Anfang des Monats November ist markiert durch zwei ‘Erinnerungstage’: Allerheiligen und Allerseelen. Die Kirche gedenkt aller Menschen, die heilig genannt werden und aller Menschen, die gestorben sind. Beides wurde schon früh in der Geschichte der Kirche zusammengebracht. Seit der Mitte des 2. Jahrhunderts versammelten sich die Gläubigen an den Gräbern der Märtyrer und Märtyrerinnen, der ersten Gruppe von Heiligen. Gemeinsam erinnerte man sich dort am jeweiligen Jahrestag des Todes dieser heiligen Frau-en und Männer. Später errichtete man über ihren Gräbern Kirchen und schließlich wurden Gebeine aus solchen Gräbern auch in schon bestehende oder neu zu errichtende Kirchen gebracht. Dort wurden sie im Altar untergebracht — bis heute finden sich im Altar jeder Kirche solche Reliquien (lat. reliquiae humanorum corporum: Gebeine). Im 4. Jahrhundert kristallisierte sich dann ein gemeinsamer Tag des Gedenkens heraus für alle Märtyrer/innen und alle weiteren Heiligen: Frauen und Männer, die in besonderer Weise dafür einstanden, dass die Welt zu ihrer Zeit ein Stück heller wurde und dass Leben unabhängig von Reichtum und Macht gelingen kann. Ab dem 8. Jahrhundert wurde dieser Tag in England und Irland am 1. November begangen. Wieder ein Jahrhundert später legte Papst Gregor IV. dieses Gedenken für die ganze Kirche fest. In der Messfeier dieses Tages werden die Heiligen als unsere Fürsprecher/innen bei Gott, dem Vater, genannt. Während die Heiligen, die uns der Allerheiligen-Tag vor Augen stellt, bei Gott für uns eintreten, sind es an Allerseelen unsere Verstorbenen, für die wir unsererseits Fürbitte halten. Damit geben wir ihnen ein Stück Weggeleit über den Tod hinaus.

Der 2. November als gemeinsamer Gedenktag aller Verstorbenen wurde im Jahre 998 eingeführt, als Odilo von Cluny, der Abt des damals bedeutenden französischen Klosters, dieses Datum für alle Gemeinschaften seines Ordens anordnete. Im Kalender des Kirchenjahres ist das Fest wie ein Christus-Hochfest eingeordnet, seine Gebets und Lesungstexte haben — im Falle eines Zusammentreffens — Vorrang vor denen des Sonntags. Allerheiligen und Allerseelen sind vor allem auch Ausdruck der Verbundenheit in der Gemeinschaft der Kirche: zu den an Allerheiligen Gefeierten gehören nicht nur die förmlich durch den Papst heiliggesprochenen Männer und Frauen.

1. NOVEMBER

SETZT DAS FEST
835 IM
KALENDER FEST

KELTISCHES
NEUJAHR

AB DEM
8. JAHRHUNDERT
FEIERTAG
IN ENGLAND



PAPST GREGOR IV

ALLE, DIE IHRE
VOLLENDUNG
IN GOTT
GEFUNDEN HABEN

KONTAKT
MIT
JENSEITS

HALLOWEEN
"all hallows
eve"

DER ABEND VOR
ALLERHEILIGEN

ALLERHEILIGEN ALLERSEELN

FÜHRT ALLERSEELN
998 IN SEINEN
KLÖSTERN EIN

ABT ODILON VON
CLUNY

FÜRBITTEN FÜR
ALLE
VERSTORBENEN

2. NOVEMBER



